

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 142 (2016)
Heft: 14: Wald für Städter

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**Kanton Zürich
Baudirektion
Hochbauamt**

Kantonsschule Küsnacht Betriebliche Sofortmassnahmen Leistungsofferte Generalplaner

18. März 2016

Das Hochbauamt Kanton Zürich veranstaltet im Auftrag der Bildungsdirektion eine Submission in Form einer Leistungsofferte im offenen Verfahren für die Vergabe der Generalplanerleistungen für Instandsetzungsmaßnahmen an der Kantonsschule Küsnacht, Johanniterhaus, Dorfstrasse 30, 8700 Küsnacht.

Aufgabe

Der Planungsauftrag beinhaltet die Phasen Projektierung, Ausschreibung und Realisierung für die Instandsetzung von Singsaal und Treppenhaus, den Umbau der Hausmeisterwohnung, die Erfüllung von Brandschutzauflagen und die Sanierung des Sockelbereiches der Fassade.

Verfahren

Das Angebot hat gemäss den Angaben in den Submissionsunterlagen zu erfolgen und wird aufgrund der festgelegten Zuschlagskriterien von einem Bewertungsgremium unter der Leitung von David Vogt, Architekt ETH SIA, Abteilungsleiter Baubereich 3, bewertet. Es umfasst eine Aufgabenanalyse, die Angabe von Referenzobjekten und Schlüsselpersonen sowie eine Offerte zu den noch nicht definierten Honorarparametern.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Planungsbüros mit Sitz in der Schweiz, in der EU oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Termine

Eingabe des Angebotes bis 29. April 2016
Bewertung der Eingaben und Verfügung bis 20. Mai 2016

Submissionsunterlagen

Die Submissionsunterlagen stehen unter www.hochbauamt.zh.ch, Rubrik «Ausschreibungen Planungsaufträge», als Download zur Verfügung.



GEOTECHNIK SCHWEIZ
GÉOTECHNIQUE SUISSE
GEOTECNICA SVIZZERA

Schadenfälle in der Geotechnik

**Donnerstag, 26. Mai 2016, von 10 bis 17.45 Uhr
in Zürich mit Simultanübersetzung.**

Lernen aus Schadensfällen – dieses Ziel hat sich die Frühjahrstagung gesetzt.

Referate

Geomechanics of Failures – Prof. Dr. Alexander Puzrin, ETH Zürich

Einsturzstelle des Historischen Archivs der Stadt Köln – Ausführung der Spezialtiefbauarbeiten für die Bergungsbaugrube
Dr. Jörg Holzhäuser, HIC Holzhäuser Ingenieur Consult GmbH

Überwinden von Gefährdungsbildern bei einer tiefen, innerstädtischen Baugrube – David Estoppey, Emch + Berger AG

Do you speak expert? – Jérémie Crisinel, De Cérenville Géotechnique

Lehren aus dem Einsturz der Baugrube «Nicoll Highway» in Singapur
Prof. Helmut F. Schweiger, Technische Universität Graz

Die Havarie unter dem Bahnhofquai, Zürich
Dr. Stefan Moser, Basler & Hofmann AG

Schadenfälle im Tunnelbau im Nordwestschweizer Jura
Flavio Chiaverio, A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt AG

Pathologies des pieux réalisés à la tarière continue
Gérard Cardona, Soletanche Bachy Pieux

Versicherungsfälle: kleine Ursache – grosse Wirkung
Jürgen Gesemann, Xpert Center AG

Alle Details unter: www.geotechnik-schweiz.ch
Anmeldung an gs@igt.baug.ethz.ch. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Gemeinde Davos

Erneuerung Eisstadion Davos

Studienaufträge (im Dialogverfahren) mit vorausgehender Präqualifikation für die Erneuerung des Eisstadions Davos.

Veranstalter:

Veranstalter ist die Gemeinde Davos, vertreten durch das Hochbauamt.

Auftragsart:

Dienstleistung

Verfahrensart:

Selektives Verfahren gemäss Art. 13 Abs. 1b) SubG
Planungswettbewerb gemäss Art. 4 SubV in Form eines Studienauftrags gemäss Ordnung SIA 143 (Dialogverfahren)

Gesetzliche Grundlagen:

Für das vorliegende Submissionsverfahren gelangen das GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen, die Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) und die dazugehörigen Ausführungsbestimmungen (RABöB, Planungswettbewerb) sowie das Submissionsgesetz bzw. die Submissionsverordnung des Kantons Graubünden zur Anwendung. Subsidiär gilt die Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe SIA 142 (Ausgabe 2009).

Sprache des Verfahrens:

Deutsch

Projektname/Gegenstand:

Erneuerung Eisstadion Davos

Preisgericht:

gemäss Wettbewerbsprogramm

Umfang des Auftrages:

Das Eisstadion Davos wurde 1979 erstellt. Das Stadion ist in der Hauptsache die Heimat des Hockeyclubs Davos, beherbergt daneben noch andere kleinere und grössere Anlässe und Aktivitäten. Vor gut 10 Jahren wurde die Nordseite der Arena vollumfänglich erneuert. Ansonsten haben sich die Investitionen auf Unterhaltsarbeiten beschränkt. Nun stehen in einzelnen Bereichen umfassende Arbeiten an. Die Feuerpolizei verlangt in den Bereichen Entfluchtung, Rauchabzug und Materialisierung umfassende Eingriffe. Des Weiteren soll der Cateringbereich Süd ausgebaut werden, diverse Garderoben, die Anzahl Sitz- und Stehplätze stehen zur Disposition, Eingriffe an den Fassaden sind vorzunehmen etc.

Preise und Ankäufe:

Für die Bewerbung im Rahmen der Präqualifikation (Phase 1) werden keine Entschädigungen geleistet.

Für den nachfolgenden begleiteten Studienauftrag stellt das Preisgericht eine Gesamtpreissumme von Fr. 120'000.– (exkl. MWST) zur Verfügung. Weitere Details gemäss Wettbewerbsprogramm.

Teilnahmeberechtigung:

gemäss Wettbewerbsprogramm

Beurteilungskriterien:

gemäss Wettbewerbsprogramm

Eingabeadresse:

Gemeinde Davos, Hochbauamt, Berglistutz 1, 7270 Davos Platz
bauamt@davos.gr.ch

Bezug der Unterlagen:

ab Datum der Ausschreibung

Termine:

Eingabetermin: 15. April 2016

Spezifische Fristen und Formvorschriften:

Die verlangten Bewerbungsunterlagen sind verschlossen mit dem Vermerk (Stichwort) «Erneuerung Eisstadion» bis spätestens 15. April 2016 per A-Post der Schweizer Post oder in einer gleichwertigen Versandart einer staatlich anerkannten ausländischen Poststelle an die Gemeinde Davos, Hochbauamt, Berglistutz 1, 7270 Davos Platz, einzureichen. Bewerbungen ohne Stempel einer offiziellen Poststelle oder mit unvollständig ausgefüllten oder abgeänderten Formularen sowie Eingaben ohne die verlangten Beilagen sind ungültig.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen die Ausschreibung kann innerhalb von 10 Tagen nach der Publikation im Amtsblatt des Kantons Graubünden beim Verwaltungsgericht Graubünden, Obere Plessurstrasse 1, 7000 Chur, schriftliche Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen und muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

Davos, 18.3.2016 **Gemeinde Davos**
Die Gemeindecarchitektin
C. Deragisch